

**Symposium
und Party** Freitag, 21. September, 17.00 Uhr
Kunstverein Familie Montez
Honsellstraße 7
60314 Frankfurt am Main

Anmeldung ist erforderlich über das Online-Formular
bda-bund.de/events/akjaa_25

Organisation Bund Deutscher Architekten BDA
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6
10179 Berlin
Tel. 030. 27 87 99 0
bahner@bda-bund.de
www.bda-architekten.de

Wir danken
unseren Partnern
und Sponsoren



dormakaba



**DU BIST SCHÖN
UND JUNG UND
STARK,
NIMM DIR, WAS
DU WILLST,
SOLANG DU
NUR NOCH
KANNST,
VERSCHWENDE
DEINE JUGEND**

25 Jahre AKJAA

Symposium
und Party

21. September,
Frankfurt am Main

25 Jahre AKJAA

Selbst Popsänger wie DAF können sich eines sentimental Anflugs nicht erwehren, wenn es um das romantische Ideal der Jugend und ein Leben ohne Zwänge geht: Noch gehört uns kein Häuschen in der Vorstadtsiedlung, noch drücken weder die zu zahlenden Policen noch die Entscheidung, den richtigen Kindergarten zu wählen.

Doch auch kein früher Ruhm und Erfolg will verkräftet werden. Denn erst, wenn die grauen geraden Lebenslinien länger als der kurze Schein der Jugend sind, dann – so das gesellschaftlich-ökonomische Einverständnis – ist der Architekt reif und erfahren genug, um entwerfen und bauen zu können.

Oder geht es doch früher? Wenn ja, welche Haltung vertritt die junge Generation im BDA? Welche Ideale der Jugend lassen sich im täglichen Wahnsinn des Bauens bewahren? Und wie schmal ist der Grat zwischen spontaner Jugendlichkeit und krampfhaftem Jungsein?

Anlass für das Symposium ist das 25jährige Jubiläum des AKJAA – Arbeitskreis Junger Architektinnen und Architekten im BDA, der weniger ein formaler Arbeitskreis als vielmehr ein Forum von etwa 40 Mitgliedern aus dem gesamten Bundesgebiet ist, die über Positionen und Erwartungen der jungen Architektengeneration diskutieren.

Das Symposium lädt zu einem Abend ein, an dem aktive und ehemalige Mitglieder des AKJAA im Pecha-Kucha-Format über ihr Architekturschaffen berichten und reflektieren.

Programm

17.00 Uhr Begrüßung

Jan-Henrik Hafke
Sprecher des AKJAA, Frankfurt am Main

Heiner Farwick
Präsident des BDA, Berlin/Ahaus

Du bist jung! Was junge Architekten daraus machen sollten

Laura Weißmüller
Architekturkritikerin, Süddeutsche Zeitung, München

Ich war jung und brauchte das Geld. Reflektion über die Ideale der Jugend

Michael Schumacher
schneider+schumacher, Frankfurt am Main

Ingrid Burgstaller
MORPHO-LOGIC, München

Gernot Schulz
gernot schulz : architektur, Köln

Daniel Dratz
Dratz&Dratz Architekten, Oberhausen

Aysin Ipekci
STUDYO ARCHITECTS, Köln

Benjamin Wirth und Jan Wirth
Wirth Architekten BDA, Bremen

18.30 Uhr Apéro

19.00 Uhr Hipster in Historie

Andreas Denk
Chefredakteur der architekt und Institut Entwerfen-Konstruieren-Gebäudelehre, Technische Hochschule Köln

Was ich Dir schon immer mal sagen wollte. Gegenseitige Projektvorstellung

Elke Reichel
Reichel Schlaier Architekten, Stuttgart und
Antje Osterwold
Osterwold°Schmidt Exp!ander Architekten BDA, Weimar

Max Otto Zitzelsberger
Architekt BDA, München und
Dirk Bayer
bayer | uhrig Architekten BDA, Kaiserslautern

Dennis Mueller
VON M, Stuttgart und
Peter Brückner und Christian Brückner
Brückner & Brückner Architekten, Tirschenreuth/Würzburg

Erhard An-He Kinzelbach
KNOWSPACE, Berlin und
Henning von Wedemeyer
TRU Architekten, Berlin

Präsentation Bookazine „Ausdruck AKJAA“

Moderation

Alexander Pöttsch
ALEXANDER POETZSCH ARCHITEKTEN, Dresden
Stephan Birk
Birk Heilmeyer und Frenzel, Stuttgart

20.30 Uhr Party